

Feierliche Rückschau: 50 Jahre Erste Bank Open in Wien

Feiern Sie mit uns das 50-jährige Jubiläum der Erste Bank Open! Erleben Sie spannende Matches mit internationalen Tennisstars in Wien vom 19. bis 27. Oktober. Ein Event, das man nicht verpassen sollte!

Die Erste Bank Open, ein unverzichtbarer Bestandteil des österreichischen Sportkalenders, feiert in diesem Jahr ein bedeutendes Jubiläum—50 Jahre! Tatsächlich wird das Turnier, das sich mittlerweile zum Favoriten unter Sportbegeisterten entwickelt hat, in der Wiener Stadthalle veranstaltet. Vom 19. bis 27. Oktober können Besucher internationale Tennisgrößen wie Alexander Zverev und Taylor Fritz live im Einsatz sehen.

Die Geschichte des Turniers geht bis ins Jahr 1974 zurück, als es zum ersten Mal auf dem internationalen Tennisparkett stattfand. Im Laufe der Jahre hat sich der Wettbewerb von der niedrigsten Kategorie bis hin zur eindrucksvollen ATP-Tour-500 entwickelt. Dies macht es zu einem der renommiertesten Turniere in Österreich, neben dem in Kitzbühel.

Wirtschaftliche Bedeutung und hohe Preisgelder

Mit einem Gesamtpreisgeld von etwa 2,5 Millionen Euro zieht das Turnier nicht nur Zuschauer, sondern auch erstklassige Spieler an. Diese Summe steht im krassen Gegensatz zu den bescheidenen 25.000 Dollar, die zu Beginn des Turniers ausgezahlt wurden. Sponsoren haben sich im Laufe der Jahre verändert, angefangen bei Fischer bis hin zur Creditanstalt,

bevor die Erste Bank das Naming Rights übernahm und nun das Turnier seit 2011 repräsentiert.

Obwohl es eine Zeit gab, in der die Erste Bank Open auf die niedrigere Kategorie ATP-250 zurückgestuft wurde, ist das Turnier seit 2015 wieder Teil der ATP-Tour 500 und gehört somit zur oberen Liga des professionellen Tennis.

Große Namen in der Siegerliste

Die Liste der ehemaligen Champions umfasst einige der größten Namen des Tennis, darunter Stan Smith, Andre Agassi, Boris Becker und viele mehr. Es gab auch vier österreichische Sieger, die das Turnier für sich entscheiden konnten. Horst Skoff war der erste, der 1988 triumphierte. Die nächsten österreichischen Erfolge kamen erst 21 Jahre später mit Jürgen Melzer, der 2009 und 2010 das Turnier gewann. Der letzte österreichische Sieg stammt von Dominic Thiem, der 2019 die Trophäe nach Hause brachte.

Das Turnier zieht nicht nur nationale Talente an, sondern auch viele Nachwuchsspieler aus der ganzen Welt. Die Möglichkeit, gegen Weltstars antreten zu können, ist für viele Athleten eine große Motivation, und das Publikum in Wien begeistert sich für jede Spielrunde. Details zu den anstehenden Begegnungen und weiteren Informationen über das Turnier finden sich in einem ausführlichen Bericht **auf www.meinbezirk.at**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at